

Unfall auf der A73: Kleintransporter kracht in Mittelschutzplanke bei Starkregen

Unfall auf der A73 bei Bamberg: Kleintransporter rast bei Starkregen gegen Mittelschutzplanke. Fahrer verletzt, Mängel am Fahrzeug entdeckt.

Unfall auf der A73: Warum angepasste Geschwindigkeit bei Starkregen so wichtig ist

Am Freitagnachmittag ereignete sich ein Unfall auf der A73 bei Eggolsheim, der erneut die Bedeutung von angepasster Geschwindigkeit bei starkem Regen betont. Ein 43-jähriger Kurierfahrer war in Richtung Nürnberg unterwegs, als der Regen immer stärker wurde. Anstatt seine Geschwindigkeit den Wetterverhältnissen anzupassen, fuhr der Fahrer zu schnell und verlor die Kontrolle über seinen Kleintransporter. Das Fahrzeug krachte daraufhin gegen die Mittelschutzplanke, kippte zur Seite und schlitterte auf die Gegenfahrbahn, bevor es zum Stillstand kam. Glücklicherweise zog sich der Fahrer nur leichte Verletzungen zu.

Die Verkehrspolizeiinspektion Bamberg stellte bei der Unfallaufnahme alarmierende Mängel am Fahrzeug fest. Beide Hinterreifen waren „komplett abgefahren“ und hatten „keinerlei Profil mehr“. Diese schwerwiegenden technischen Probleme trugen maßgeblich zum Unfall bei und verdeutlichen die Wichtigkeit regelmäßiger Inspektionen und Wartungen an Fahrzeugen, besonders bei schwierigen Wetterbedingungen.

Der entstandene Gesamtschaden beläuft sich auf etwa 25.000 Euro, und das Fahrzeug musste mit starken Beschädigungen abgeschleppt werden. Dieser Vorfall zeigt, dass die Sicherheit im Straßenverkehr oberste Priorität haben sollte und dass das Risiko von Unfällen durch einfache Maßnahmen wie das Anpassen der Geschwindigkeit reduziert werden kann.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de